



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

15. April 2008

Mittwochs steht auf dem Cannstatter Wasen die Familie im Mittelpunkt

Familientag auf dem Frühlingsfest und Ärztekongress, VfB- und Handballspiel

Stuttgart – Nach dem erfolgreichen Auftakt des 70. Stuttgarter Frühlingsfestes mit mehr als 200.000 Besuchern am Eröffnungswochenende steht am kommenden Mittwoch die Familie auf dem Cannstatter Wasen im Mittelpunkt. Beim Familientag warten Schausteller und Festwirte wieder mit vielen attraktiven Angeboten und mit Preisnachlässen von bis zu 50 Prozent auf. Ein Besuch lohnt sich - allerdings geht es am Mittwoch, 16. April, im NeckarPark Stuttgart hoch her. Parallel zum Frühlingsfest werden in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle rund 9.000 Teilnehmer zu einem Ärztekongress erwartet, im Gottlieb-Daimler-Stadion will der VfB Stuttgart drei Punkte gegen den Tabellenletzten 1. FC Nürnberg (Anpfiff 20 Uhr) holen und in der Porsche-Arena (Beginn 20.15 Uhr) spielt Handball-Bundesligist Frisch Auf Göppingen gegen den Tabellenletzten Wilhelmshavener HV ebenfalls auf Sieg. Wer also erst am Nachmittag oder Abend das Frühlingsfest besuchen möchte, sollte im Hinblick auf die Verkehrs- und Parkplatzsituation auf den öffentlichen Personennahverkehr „umsteigen“.

Beim Familientag am Mittwoch sind für die kleinen Besucher neben der Cannstatter Kanne und vor dem Göckesmaier-Festzelt Schminkstationen aufgebaut, an der sich die Kinder in ihr Lieblingstier oder eine Fantasiegestalt verwandeln lassen können. Außerdem „zaubert“ Clown Rudi Balloni aus Luftballons kleine Tiere und bunte Hüte. Für grenzenlosen Spaß ist gesorgt. Spannende Erlebniswelten, aufregende Fahrgeschäfte und der Duft von gebrannten Mandeln werden nicht nur die kleinen Besucher verzaubern.

Um sich anschließend zu stärken, kann man in den drei Festzelten, im Almhüttendorf oder an zahlreichen Gastronomieständen die angebotenen Köstlichkeiten genießen, denn auch hier steht die Bewirtung mit speziellen Angeboten und Kindertellern im Zeichen der Familie.